



Bundesministerium für Gesundheit, 11055 Berlin

Gemeinsamer Bundesausschuss
Gutenbergstraße 13
10587 Berlin

Dr. Josephine Tautz
Ministerialrätin
Leiterin des Referates 213
"Gemeinsamer Bundesausschuss,
Strukturierte Behandlungsprogramme
(DMP), Allgemeine medizinische Fragen in
der GKV"

HAUSANSCHRIFT	Friedrichstraße 108, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT	11055 Berlin
TEL	+49 (0)30 18 441-4514
FAX	+49 (0)30 18 441-3788
E-MAIL	213@bmg.bund.de
INTERNET	www.bundesgesundheitsministerium.de

vorab per Fax: 030 - 275838105

Berlin, 21. Januar 2021

AZ 213 – 21432 – 33
213 – 21432 – 34

**Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses gem. § 91 SGB V vom 20. November 2020
hier: Einstellung der Methodenbewertung gemäß § 135 Absatz 1 Satz 1 und § 137c des
Fünften Buches Sozialgesetzbuch zu Methoden der Positronenemissionstomographie
(PET); PET/Computertomographie (CT)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der von Ihnen gemäß § 94 SGB V vorgelegte o. g. Beschluss vom 20. November 2020 wird nicht
beanstandet.

Es wird auf Folgendes hingewiesen:

Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) geht davon aus, dass die Antragsberechtigten
bzw. der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) zeitnah ein neues Bewertungsverfahren
initiiieren und mit einer Sachentscheidung abschließen werden, wenn das angekündigte,
gemeinsame Grundsatzpapier der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische
Onkologie (DGHO) und anderer Fachgesellschaften zur PET vorliegt.

Der G-BA wird aufgefordert, dem BMG spätestens bis zum 30. Juni 2021 über den Fortgang in
dieser Sache zu berichten, insbesondere ob und mit welchem Zeitplan ein neues
Methodenbewertungsverfahren durchgeführt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dr. Josephine Tautz

